



Nachrichten Blatt



aktuell

Amtliche Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Nieder-Olm, der Ortsgemeinden Essenheim, Jugenheim, Klein-Winternheim, Ober-Olm, Sörngenloch, Stackeden-Elsheim, Zornheim und der Stadt Nieder-Olm



Rheinhesse

Nr. 3

Donnerstag, den 21. Januar 2010

17. Jahrgang

Wahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Nieder-Olm: Alle Ergebnisse live im Internet

Wie schon bei der Kommunalwahl im vergangenen Jahr, wird die Verbandsgemeinde Nieder-Olm auch bei der Wahl ihres Bürgermeisters am Sonntag, 24. Januar 2010 alle Ergebnisse unmittelbar nach erfolgter Auszählung im Internet präsentieren.

Unter www.vg-nieder-olm.de haben Sie die Möglichkeit, die Auswertung der abgegebenen Stimmen live zu verfolgen. Mit ersten Ergebnissen wird voraussichtlich gegen 18:30 Uhr gerechnet. G. F.

Närrische Sitzung für Senioren in Stackeden-Elsheim

7. Februar 2010

Lesen Sie auf Seite 6

Programm der Jugendpflege der Verbandsgemeinde fürs Jahr 2010

Die VG-Jugendpflege stellt ihre Aktivitäten für das Jahr 2010 vor. Zu Beginn des Jahres startet die Jugendpflege mit einer gemeinsamen Veranstaltung aller Jugendtreffs der VG am Freitag, den 29. Januar. Das so genannte „Mystery-Spiele-Turnier“, das 2007 zum ersten Mal stattfand, geht in die nächste Runde. Bei diesem Spiele-Turnier treten Mannschaften aus allen Jugendtreffs gegeneinander an und messen ihre Fähigkeiten in vorher nicht bekannten Spielaktionen. Dem Siegertreff winkt ein attraktiver Preis, aber auch alle Teilnehmer werden mit Trostpreisen belohnt. Im Februar startet der Bandwettbewerb Rock-n-Pop Youngsters mit den Vorrundenkonzerten. Am 17. April findet das 2. Halbfinale in der Nieder-Olmer Festhalle statt. In den Osterferien wird wie in den letzten Jahren das Ferienbüro durchgeführt. Hierbei handelt es sich um eine Ganztagsbetreuung (7.30 - 16.00 Uhr) für Grundschüler der VG. Das Ferienbüro läuft in diesem Jahr an 5 Tagen vom 26. März bis 1. April und wird wie gewohnt in der Nieder-Olmer Grundschule stattfinden. Das genaue Programm wird

noch bekannt gegeben. Anmeldungen können danach schriftlich oder persönlich beim Verbandsgemeindejugendpfleger erfolgen. Die im vorletzten Jahr erstmalig stattgefundene Kunstaussstellung der Jugendtreffs soll auch in diesem Jahr stattfinden. Ein genauer Termin für diese Aktion steht noch nicht fest. Voraussichtlich findet die Ausstellung in den letzten beiden April-Wochen statt. Im Mai beginnen die Neuwahlen der Jugendvertretung der VG Nieder-Olm. Die Wahlen an den weiterführenden Schulen sollen in den letzten 2 Wochen im Mai durchgeführt werden und im Juni stehen die Wahlen in den Ortsgemeinden an. Der Ferienpass startet in diesem Jahr mit dem Sommerferienbeginn am 5. Juli und wird aller Voraussicht nach mindestens 4 Wochen dauern. Der Ferienpass wendet sich grundsätzlich an Kinder und Jugendliche von 7 - 17 Jahren. Allerdings gibt es für jede Veranstaltung eine Altersbeschränkung und nur wenige Aktivitäten sind auch für Jugendliche ab 15 Jahre geeignet. Der Erwerb des Ferienpasses ermöglicht aber während

der gesamten Sommerferien den freien Eintritt ins Nieder-Olmer Freibad. Das gesamte Programm sowie alle wichtigen Informationen werden im April als Elternbrief in den Schulen verteilt bzw. in Zeitungsartikeln bekannt gegeben. Innerhalb des Ferienpassprogramms findet noch eine 4-tägige Hausfreizeit in Trechtingshausen statt. Im September steht die Teilnahme am „Rhoiesse Adventure“ an. Aber auch andere Veranstaltungen mit den Jugendtreffs und der Jugendvertretung der VG werden stattfinden. Im Herbst läuft gemeinsam mit der Beratungsstelle „Reling“ und weiteren Partnern die Veranstaltungsreihe „Quer durchs Leben“. Das Schwimmbad-Event wird voraussichtlich innerhalb dieser Veranstaltungsreihe stattfinden. In der ersten Woche der Herbstferien vom 11. bis 14. Oktober wird eine Freizeit für Grundschüler angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Jugendpfleger der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Georg Schatz, Tel. 0 61 36 / 69 132, georg.schatz@vg-nieder-olm.de. G.Sch.

6.000 Euro für Trauernde Eltern & Kinder

Einen Scheck in Höhe von 6.000 Euro konnte der Pop- und Gospelchor PopCHORn aus Klein-Winternheim in dieser Woche dem Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. übergeben.

Im Namen des Chores überreichten die Vorsitzende Dr. Birgit Vogelsberger und Norbert Scheer, Geschäftsführer des MGV Klein-Winternheim, den Scheck an Irene Heppel, stellvertretende Vorsitzende des Vereins Trauernde Eltern & Kinder e.V. und dessen Schriftführer Richard Röhrig. Gerührt bedankte sich Frau Heppel beim gesamten Chor: „Das bringt uns in unserer Arbeit sehr voran“.

Bereits zum vierten Mal veranstaltete PopCHORn ein Benefizkonzert für den Verein, der sich mit Herz und Seele einem schweren Thema verschrieben hat. Er ist Anlaufstelle für Eltern, die ein Kind verloren haben, aber auch für Kinder nach dem Tod eines geliebten Menschen. Das Team der Trauernden Eltern & Kinder e.V. bietet Einzel-, Paar- und Familiengespräche an, Tagesseminare und Gesprächsgruppen. Die Kinder lernen auf kreative Weise, in Bewegungsspielen und auch im ruhigen Austausch miteinander mit ihrer Trauer umzugehen. Weitere Informationen zum Verein finden Sie unter www.eltern-kinder-trauer.de. Text/Foto: Li. Bü.



Neuaufgabe der Nieder-Olmer Broschüre „Babys und Kleinkinder“



Das Foto zeigt v.l.: Tanja Braun, Stadtbürgermeister Kuhl und Diana Nordmann

Vor knapp eineinhalb Jahren erstmals erschienen, ist die Informationsbroschüre „Babys und Kleinkinder“ der Stadt Nieder-Olm inzwischen restlos vergriffen. Es handelte

sich um die private Initiative der freiberuflichen Kinderkrankenschwester Diana Nordmann, selbst zweifache Mutter. Um die weiterhin starke...

Lesen Sie weiter auf Seite 10

NOTDIENSTE

Polizei 110
Polizeiinspektion III
Mainz Lerchenberg
Telefon 0 61 31 / 65 43 10
Notarzt/Rettungsdienst/Krankentransport:
Telefon 1 92 22
Abwasser/Kläranlage:
 Rufbereitschaft: 01 71 / 362 87 48
Apothekennotdienst
Vereinfachte Neuregelung
in Rheinland-Pfalz
 01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes
 Festnetz (0,14 Euro/Min.)
 Mobilfunknetz (anbieterabhängig)
Ärztliche Bereitschaftspraxis
für alle Ortsgemeinden (außer Jugenheim)
 Hubertusweg 8, 55268 Nieder-Olm
Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 19 Uhr bis 7 Uhr, Mi 14 Uhr bis 7 Uhr
 Fr 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, ges. Feiertage: 7 - 7 Uhr
 Telefon 0 61 36 / 192 92

Feuerwehr 112

für Jugenheim: Notarztzentr. Wörrstadt
Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 18 Uhr bis 7 Uhr, Mi 14 Uhr bis 7 Uhr,
 Fr 18 Uhr bis Montag 7 Uhr
 Telefon 0 67 32 / 30 80

Zahnärztlicher Notdienst
 im Kreis Mainz-Land: (0,12 Euro/Min.) Tel. 0 18 05 / 66 61 66
 Wochenend-Notfalldienst:
 von Freitag 15.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr
 An Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
 Feste Sprechzeiten der Notfalldienstpraxis:
 Fr. 16.00 - 17.00 Uhr, Sa. und So. 10.00 - 11.00 Uhr
 und 16.00 - 17.00 Uhr

DRK-Sozialstation in der VG Nieder-Olm und Umgebung
 Häusliche Pflege und hauswirtschaftl. Versorgung
 Telefon 0 61 36 / 33 68

Kanalreinigung
 Telefon 0 61 44 / 70 21, 01 71 / 585 76 33

Kinderbetreuung in Notsituationen
 Telefon 01 70 / 7 18 96 47

Kontaktschutzmann:
 Klein-Winternheim, Ober-Olm, Mz.-Marienborn, Bläsius, POK:
 Sprechstunden: Dienstagsvormittags in Klein-Winternheim:
 0 61 36 / 99 42 13
 oder Polizeiinspektion III, Mainz-Lerchenberg 0 61 31 / 65 43 46
 Stad.-Elsheim, Essenheim u. Jugenheim,
 Felchner, PHK 0 61 36 / 69 138
 Sprechstunde: donnerstags von 15-17 Uhr
 Seltzthalhalle, Stackeden-Elsheim
 Nd.-Olm, Zornheim, Sörngenloch, Wagner, PHK,
 nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 0 61 36 / 6 92 21

Notruf für misshandelte Kinder
 KV Mainz-Bingen, Telefon 0 61 32 / 7 87 31 01
 Außerhalb der Dienstzeiten
 Notruf über die zuständige Polizeidienststelle
Kinder-Tagespflege 0 61 32 / 7 87 31 17
 Dorothee Mitra, Katrin Koril, Sandra Klein
 E-Mail: kindertagespflege@mainz-bingen.de

Wasserversorgung Rheinhessen GmbH
 Entstörungsdienst: Telefon 0 61 35 / 65 00
 außerhalb der Dienstzeit Rufweiserschaltung.

Ihre E-Mails an die Redaktion des Nachrichtenblattes
 senden Sie an:
redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de

GOTTESDIENSTE

Katholische Gottesdienste:

Klein-Winternheim: Fr 19 Uhr Abendgebet zum
 Wochenausklang. Sa 17.30 Uhr Rosenkranzgebet;
 18 Uhr Eucharistiefeier. So 8.30 Uhr Laudes; 9.15
 Uhr Eucharistiefeier. Mi 8 Uhr Laudes; 8.30 Uhr
 Eucharistiefeier. Do 18 Uhr Rosenkranz und Ves-
 per; 19 Uhr Eucharistiefeier.

Nieder-Olm: Sa 18.30 Uhr Eucharistiefeier. So
 10.45 Uhr Eucharistiefeier und Kirchenmäuse im
 Camarahaushaus. Di 16.45 Uhr Ökum. Gottesdienst in
 der Seniorenresidenz. Mi 17.30 Uhr Andacht. Do
 14.30 Uhr Wort-Gottes-Feier.

Ober-Olm/Essenheim: Fr 8 Uhr
 Laudes; 8.30 Uhr Eucharistiefeier; 18 Uhr Rosen-
 kranz und Vesper. Sa 7 Uhr Laudes. So 10.45 Uhr
 Eucharistiefeier; 18 Uhr Rosenkranz und Vesper.
 Mo 7 Uhr Laudes; 18 Uhr Rosenkranz und Vesper.
 Di 7 Uhr Laudes; 17.30 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr
 Eucharistiefeier. Mi 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr
 Eucharistische Anbetung. Do 7 Uhr Laudes.

Sörngenloch: So 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
Stackeden-Elsheim/Jugenheim:
 Sa 11 Uhr Kommunionkleiderbasar in Stad.-Els-
 heim, Seltzthalhalle. So 10.30 Uhr Eucharistiefeier in
 Elsheim. Di in Elsheim: 18 Uhr Rosenkranzgebet;
 19 Uhr Eucharistiefeier; 20 Uhr Kirchenchorprobe,
 Haus Mauritius.

Zornheim: Fr 17 Uhr Rosenkranz im Bartho-
 lomäushaus. So 10 Uhr Eucharistiefeier. Di 19 Uhr
 Lobpreis. Mi 18 Uhr Wort-Gottes-Feier.

Evangelische Gottesdienste:

Essenheim: Fr 9.30-11 Uhr Babygruppe Win-
 gerts-Wichtel. So 10 Uhr Gottesdienst. Mo 9-
 11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe. Di 9-12.30 Uhr Öff-
 nungszeiten Gemeindebüro. Mi 14 Uhr Gemein-
 destammtisch; 16.30 Uhr Gottesdienst im Senioren-
 zentrum, Raiffeisenstr. 2; 19 Uhr Frauenkreis-
 abend. Do 9-11 Uhr Sprechstunde von Pfarrerin
 Böhm; 9-12.30 Uhr Öffnungszeiten Gemeinde-
 büro; 9-11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe; 16.30-18

Uhr Konfirmandenunterricht; 19 Uhr Kirchenvor-
 standssitzung.

Jugenheim: Fr 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus; 19
 Uhr Turmraumandacht in der Martinskirche. So
 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Geiß/Fr. Hottum). Mo 9
 Uhr Spielgruppe; 17 Uhr Singstars; 18 Uhr Next
 Generation, alle im Rathaus; 20.15 Uhr Kirchen-
 chor im Gemeindehaus Partenheim. Di 9 Uhr
 Spielgruppe im Rathaus; 15 Uhr Café Turmhahn
 im ev. Gemeindesaal; 16.30 Uhr Gottesdienst im
 Franz-Josef-Helferich-Haus. Mi 10 Uhr Krabbel-
 gruppe im Rathaus. Do 9 Uhr Spielgruppe im Rat-
 haus; Konfirmandenunterricht: 16.30 Uhr Gruppe
 1, 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2,
 beide im ev. Gemeindesaal.

Nieder-Olm: Fr 17 Uhr Pfadfinder Sippe Galadriel
 (Mädchen); 17 Uhr (14-tägig nach Absprache)
 Pfadfinder Sippe Imladris (Jungen); 18.30 Uhr
 Führerrunde und Ältererrunde der Pfadfinder.
 So 10 Uhr Gottesdienst Nieder-Olm. Mo 18 Uhr Pfad-
 finder Horte Fangorn; 20 Uhr Kirchenchor. Di
 14.30 Uhr Seniorengymnastik; 15 Uhr Senioren-
 nachmittag: Wir feiern Geburtstag; 16.45 Uhr
 Gottesdienst Seniorenresidenz (Pfarrer Stroth);
 17.30 Uhr 1. Treffen der neuen Pfadfindersippe
 (Mädchen + Jungen zwischen 7 und 10 Jahren) im
 Ev. Gemeindezentrum. Mi 10-12 Uhr Krabbelkreis
 im Ev. Gemeindezentrum (Info: Fr. Marheine Tel.
 06136/994383). Donnerstag, 28. Januar 2010:
 Konfirmandenunterricht: 14.30-15.30 Uhr 1. Grup-
 pe, 15.45-16.45 Uhr 2. Gruppe, 17-18 Uhr 3.
 Gruppe, jeweils im Pfarrsaal, Pariser Str. 44; 17.30
 Uhr Pfadfinder Horte Gimli (gemischt) im Ev. Ge-
 meindezentrum.

Ober-Olm/Klein-Winternheim: So 10 Uhr Gott-
 esdienst und Kindergottesdienst, ev. Kirche Kl.-
 Winternheim. Do 16.30-18 Uhr Konfirmandenun-
 terricht, Gemeinderäume v. Ober-Olm; 18-19 Uhr
 Sprechstunde von Pfr. Dahmer, Gemeindehaus
 Ober-Olm. Fr 15.30 Uhr ökum. Kleinkindergottes-
 dienst, ev. Kirche Klein-Winternheim.

Stackeden-Elsheim: So 10.30 Uhr Stackeden,
 Gottesdienst mit Abendmahl. Di 9-12 Uhr Bürozeit
 Pfarramt, MLH, Schulstr. 10, Tel.: 06130/64 25;
 Probe Seltzalspatzen: 15.30 Uhr „Mini's“, 16.30
 Uhr „Maxi's“, beide Grundschule; 17-19 Uhr
 Sprechstunde Pfarrer Rohmann, MLH; 20 Uhr
 Probe Cantare, MLH. Mi 9-12 Uhr Bürozeit Pfar-
 ramt, MLH; 20 Uhr Probe Ev. Kirchenchor Stad.,
 Burg Stackeden.

Zornheim: Fr 9 Uhr Spielkreis II;
 15 Uhr Flötengruppe (n. Absprache). Sa 10.15
 Uhr, Ebersheim: Musizierstunde f. Kinder v. 4-6 J.
 (14-tägig n. Absprache). So 9.30 Uhr Gottesdienst
 (Pfr. Wallrabenstein); 18 Uhr ev. Kirche Ebersheim:
 Ökum. Gottesdienst - Gebetswoche zur Einheit
 der Christen (Pfr. Schwalbach/Pfr. Wallrabenstein).
 Mo 9 Uhr Spielkreis I (ab 24 Mon.). Di 9.30 Uhr
 Krabbelkreis I; 10 Uhr Frauengesprächskreis; 20
 Uhr Kirchenchor. Mi 9 Uhr Spielkreis II; 14 Uhr
 Pfarrbürostunde bis 16.30 Uhr; 16 Uhr Tanzkreis;
 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht; 18 Uhr Ju-
 gendtreff ab 14 J.; 19 Uhr Taizé-Andacht, Ebers-
 heim. Do 9 Uhr Spielkreis I (ab 24 Mon.);
 10 Uhr Krabbelkreis II; 16 Uhr Club
 f. Kids (6-10 J.); 19 Uhr Literaturkreis.

Stadtmission Wörrstadt: Osterstr. 32, Udenheim;
 Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatz-
 zinsel“ (3-10 J.) und „Fischli“ (10-14 J.) So 10 Uhr;
 Krabbelkreis „KrabbelBabel“ für Eltern mit Kin-
 der von 0-3 J. Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mitt-
 woch im Monat); Jugendkreis Do 19 Uhr; Senioren-
 treff Fr 14.30 Uhr (14-tägig; in den ungeraden Wo-
 chen); Biblischer Unterricht Fr 17 Uhr; Kleingrup-
 pen/Hauskreise in Partenheim, Saulheim und
 Wörrstadt. Fahrdienste z. d. Veranstaltungen nach
 Absprache. Infos bei Gemeinschaftspastor Ma-
 thias Löffler, Tel. 0 67 32 / 6 25 49. Termine
 im Internet: www.stadtmission-woerrstadt.de

VG Nieder-Olm



Pariser Straße 110
55268 Nieder-Olm
Telefon: 0 61 36 / 6 90
Fax: 0 61 36 / 6 92 10
rathaus@vg-nieder-olm
www.vg-nieder-olm.de

Bürgermeister: Ralph Spiegler
Sprechzeiten: Verwaltung
Mo, Di, Do 08:30 – 12:30 Uhr
Di 14:00 – 19:00 Uhr
Fr 07:00 – 12:30 Uhr
Sprechzeiten: Bürgerbüro
Mo, Do 08:30 – 16:00 Uhr
Di 08:30 – 19:00 Uhr
Mi 08:30 – 12:30 Uhr
Fr 07:00 – 12:30 Uhr
Sa 09:30 – 11:30 Uhr

Festsetzung der Grundsteuer B für das Kalenderjahr 2010 durch öffentliche Bekanntmachung

Für alle Ortsgemeinden und die Stadt Nieder-Olm innerhalb der Verbandsgemeinde Nieder-Olm bleibt der Hebesatz für die Grundsteuer B unverändert bei 320 v. H. Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2010 die gleiche Grundsteuer B wie im Vorjahr zu entrichten haben. Die Abgabenhöhe ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Bescheid, soweit keine gesonderte Mitteilung erfolgt ist.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies bedeutet, dass für das Kalenderjahr 2010 die Steuerschuld automatisch und ohne dass ein neuer Bescheid ergeht zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen entrichtet werden muss. Die Fälligkeitstermine sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres.

Es erfolgt lediglich bei einer Änderung (z. B. Eigentümerwechsel, Zuschreibung) die Zusendung eines Änderungsbescheides.

Für Rückfragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen des Steueramtes unter den nachfolgend genannten Rufnummern gerne zur Verfügung.

Gleichzeitig möchten wir Sie noch einmal auf die Möglichkeit des Einzugsverfahrens hinweisen. Sollten Sie noch nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, so können Sie uns hierzu ermächtigen, indem Sie dies schriftlich erklären. Die Ermächtigung kann jederzeit durch Sie widerrufen werden. Durch die Teilnahme am Einzugsverfahren wird sichergestellt, dass die Beträge automatisch zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen **kostenfrei** eingezogen werden. Gegen die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm, Pariser Straße 110, 55268 Nieder-Olm, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der gleichen Zeit beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Mainz-Bingen in 55218 Ingelheim, Georg-Rückert-Straße 11, schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt wird.

Für die Ortsgemeinden/Stadt:
Sörgenloch, Stackeden-Elsheim, Nieder-Olm und Zornheim:
Frau Gruber, Telefon: 06136/69 254
E-Mail: abgaben@vg-nieder-olm.de

Für die Ortsgemeinde:
Ober-Olm
Frau Küllmer, Telefon: 06136/69 255
E-Mail: abgaben@vg-nieder-olm.de

Für die Ortsgemeinden:
Essenheim, Jugenheim und Klein-Winternheim
Frau Odelga, Telefon: 06136/69 256
E-Mail: abgaben@vg-nieder-olm.de

Nieder-Olm, 4. Januar 2010
Ralph Spiegler, Bürgermeister

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Mommenheim für das Wirtschaftsjahr 2010

vom 04.01.2010

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Mommenheim hat aufgrund des § 7 Abs. 1 Nr. 4 und 8 des Zweckverbandsgesetzes (ZwVG vom 22. Dezember 1982) i.V.m. den §§ 85 Abs. 2 Satz 3, 95 ff. der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14. Dezember 1983 i.d.F. vom 31.01.1994 und den §§ 10 ff der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 für das Wirtschaftsjahr 2010 am 03.12.2009 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Vorlage bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier als Aufsichtsbehörde hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird im **Erfolgsplan** in Erträgen und Aufwendungen auf 404.910,00 € und im **Vermögensplan** in Einnahmen und Ausgaben auf 35.000,00 € festgesetzt.

§ 2

(1) Kredite werden nicht veranschlagt.
(2) Kassenkredite werden nicht beansprucht.
(3) Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 3

(2) Die Zuweisungen der Mitglieder für den Betrieb, die Unterhaltung, Verwaltung (**ohne Abwasserabgaben und Beiträge gesetzlicher Klärschlammfonds**) werden auf 370.580,00 € festgesetzt. Es entfallen auf die

Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim	35,84 %	132.815,87 €
Verbandsgemeinde Nieder-Olm	38,45 %	142.488,01 €
Stadt Mainz	25,71 %	95.276,12 €

(2) Die Zuweisung der Mitglieder für die Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie die Kosten für den Ausbau (Erweiterung, Verbesserung und Erneuerung) der verbandseigenen Anlagen werden auf 35.000,00 € festgesetzt. Die Anforderung der Zuweisungsbeträge erfolgt einzeln, sobald eine entsprechende Zahlungsverpflichtung besteht. Die Aufteilung der Mitglieder berechnet sich wie folgt:

a) Kläranlage Mommenheim

Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim	31,86 %
Verbandsgemeinde Nieder-Olm	38,84 %
Stadt Mainz	29,30 %

b) Sammeleinrichtungen

Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim	36,92 %
Verbandsgemeinde Nieder-Olm	41,54 %
Stadt Mainz	21,54 %

§ 4

(1) Die Aufwandsentschädigung für den Vorstandsvorsteher wird im Rahmen des § 17 der Landesverordnung über die Entschädigung für kommunale Ehrenämter (KomAEVO) durch die Zweckverbandsversammlung festgesetzt.

(2) Der stellvertretende Vorstandsvorsteher erhält für die Zeit der Vertretung des Vorstandsvorstehers eine Aufwandsentschädigung. Deren Höhe errechnet sich nach der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung für kommunale Ehrenämter (KomAEVO) in der jeweils gültigen Fassung.

(3) Die Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Verbandsversammlung wird auf 15,00 € gemäß § 5 Abs. 3 der Verbandsordnung festgesetzt.

§ 5

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2010 in Kraft.

Oppenheim, 04.01.2010
gez. Penzer; Vorstandsvorsteher

Hinweis:
Gemäß § 97 Abs. 2 der Gemeindeordnung liegt der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 in der Zeit von Montag, den 25.01.2010 bis einschließlich Dienstag den 02.02.2010 beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Nierstein-Oppenheim, Rheinstraße 74, 55276 Oppenheim, während der Dienststunden öffentlich aus.

55276 Oppenheim, 04.01.2010
Abwasserwerk Nierstein - Oppenheim
gez. Lepherc; Werkleiter

Essenheim



Hauptstraße 2
55270 Essenheim
Telefon: 0 61 36 / 8 82 25
Fax: 0 61 36 / 8 88 04

essenheim@gmx.de
www.essenheim.de

Ortsbürgermeister: Hans-Erich Blodt
Bürozeiten: Carmen Heinze
Mo u. Mi 08:00 – 10:00 Uhr
Di u. Do 16:30 – 19:00 Uhr
Sprechzeiten: Ortsbürgermeister
Di u. Do 17:00 – 19:00 Uhr
Seniorenvertretung:
Elsa Schmahl 0 61 36 / 8 74 36
Ursula Senftleben 0 61 36 / 8 94 68

Burghard Arnold
(Senioren-
sicherheitsberater) 0 61 36 / 75 21 57

Jugenheim



Schulstraße 3
55270 Jugenheim
Telefon: 0 61 30 / 14 88
Fax: 0 61 30 / 78 53

og-jugenheim@t-online.de
www.jugenheim-rheinhessen.de

Ortsbürgermeister: Herbert Petri
Bürozeiten: Monika Geis
Mo u. Do 18:00 – 19:30 Uhr
Di u. Fr 10:00 – 11:30 Uhr
Sprechzeiten: Ortsbürgermeister
Mo u. Do 18:00 – 19:30 Uhr
Seniorenvertretung:
Dieter Schilling 0 61 30 / 83 21
Hermann Axt 0 61 30 / 14 13
Jugendvertretung:
Christopher Riese 0 61 30 / 94 02 69
Matthias Schink 0 61 30 / 94 57 60

Klein-Winternheim



Hauptstraße 6
55270 Klein-Winternheim
Telefon: 0 61 36 / 99 42 -0
Fax: 0 61 36 / 99 42 24
rathaus@klein-winternheim.de
www.klein-winternheim.de

Ortsbürgermeisterin: Ute Granold (MdB)
Ahornstraße 7
55270 Klein-Winternheim
1. Beigeordnete: Christian Pierzina
Backhausstraße 5
55270 Klein-Winternheim
0 61 36 / 7 66 57 39

Telefon:
Beigeordnete: Gabriele Lopez
Hauptstraße 20
55270 Klein-Winternheim
0 61 36 / 8 79 78

Telefon:
Beigeordnete: Daniela Brech
Am alten Bahnhof 7
55270 Klein-Winternheim

Bürozeiten: Karin Holzhauser
Alexandra Silz
Mo 09:30 – 11:30 Uhr
Di 17:00 – 19:00 Uhr
Fr 16:00 – 17:30 Uhr
Sprechzeiten: Ortsbürgermeisterin
Di 17:30 – 19:00 Uhr
Fr 16:00 – 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Seniorenvertretung:
Rosemarie Becker 0 61 36 / 8 78 57
Jugendvertretung:
Michel Kleiner 0 61 36 / 8 92 33
Nikolai Urban 0 61 36 / 99 56 79

Kinderbetreuung Klein-Winternheim

Wir bitten die Eltern, die eine Betreuung ihrer Kinder in der kommunalen Kindertagesstätte wünschen und die Kinder noch nicht angemeldet haben, sich bis zum 30.01.2010 zu melden. Teilen Sie bitte den Umfang Ihres Betreuungswunsches (Teilzeit, ganztags, Mittagessen etc.) und das Alter Ihres Kindes mit. Die Träger beider Kitas, die seit vielen Jahren eng kooperieren, befinden sich derzeit in der Planungsphase für 2010/2011. Sie können sich jederzeit an die beiden Einrichtungen, das Rathaus oder das kath. Pfarrbüro wenden.

Ute Granold
Ortsbürgermeisterin

Nieder-Olm



Pariser Straße 110
55268 Nieder-Olm
Telefon: 0 61 36 / 6 92 18 und 6 92 16
Fax: 0 61 36 / 6 92 17

stadt@nieder-olm.de
www.nieder-olm.de

Stadtbürgermeister: Dieter Kuhl
Bürozeiten: Elke Ettlich, Tatjana Preuß
Mo, Do und Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Di 09:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Sprechzeiten: Stadtbürgermeister
Di 16:00 – 18:00 Uhr
Sprechzeiten: 1. Beigeordneter
Hans-Dieter Heinermann
(Bauen und Verkehr)
17:00 – 18:00 Uhr
Bitte Hintereingang des
Rathauses benutzen)

Beigeordneter
Michael Moschner
(Kultur, Vereine, Sport, Part-
nerschaften, Stadtmarketing,
Umwelt und Landwirtschaft)
nach Terminvereinbarung
Beigeordneter
Thomas Blechschmidt
nach Terminvereinbarung

Seniorenvertretung:
Giuseppe Ceresa 0 61 36 / 67 87
Renate Haink 0 61 36 / 4 41 38
Jörg Illing 0 61 36 / 92 42 17

Jugendvertretung:
Anna-Lisa Knierim 0 61 36 / 38 00

Ober-Olm



Kirchgasse 7
55270 Ober-Olm
Telefon: 0 61 36 / 80 40
Fax: 0 61 36 / 8 90 50

Gemeindebuero@Ober-Olm.de
www.Ober-Olm.de

Ortsbürgermeister: Heribert Schmitt
Bürozeiten: Manuela Steffen
Mo u. Fr 17:00 – 18:30 Uhr
Manuela.Steffen@Ober-Olm.de
Stephanie Schiak
Stephanie.Schiak@Ober-Olm.de
Uta-Maria Schmidt
10:30 Uhr – 12:30 Uhr
Uta.Maria.Schmidt@Ober-Olm.de

Ortsbürgermeister
17:00 – 18:30 Uhr
18:00 – 19:00 Uhr
(nach tel. Vereinbarung)
0 61 36 / 8 73 33
Heribert.Schmitt@Ober-Olm.de
heribertschmitt@t-online.de

1. Beigeordneter
Winfried Labenz
(Bauangelegenheiten)
0 61 36 / 8 78 61
Winfried.Labenz@Ober-Olm.de

Telefon: 0 61 36 / 8 98 61
Renate.Wiedenhöft@Ober-Olm.de

Beigeordneter
Felix Kolb
0 61 36 / 8 57 34
Felix.Kolb@Ober-Olm.de

Seniorenvertretung:
Horst Bertsch 0 61 36 / 8 91 73
Christa Leininger 0 61 36 / 8 73 67

Jugendvertretung:
Michael Wenz 0 61 36 / 8 98 52
Jonas Eggert 0 61 36 / 84 30

Sörgenloch



Place de Ludes 10
55270 Sörgenloch
Telefon: 0 61 36 / 22 34
Fax: 0 61 36 / 7 62 38 55
rathaus@gemeinde-soergenloch.de

Ortsbürgermeister: Dr. Frieder März
Weinbergstraße 44
55270 Sörgenloch
0 61 36 / 92 53 33
Telefon:
1. Beigeordnete: Dr. Nicole Beyer
An der Oberhecke 58
55270 Sörgenloch

Beigeordneter: Wendelin Sieben
Mainzer Straße 28 a
55270 Sörgenloch
0 61 36 / 92 41 06
Telefon:
Bürozeiten: Irmtraut Kessel
Mo 17:00 – 19:00 Uhr
Di - Do 10:00 – 12:00 Uhr
Sprechzeiten: Ortsbürgermeister
Mo 17:00 – 19:00 Uhr

Seniorenvertretung:
Karl Gmach 0 61 36 / 26 53
Rudolf Schlösser 0 61 36 / 28 05
Jugendvertretung:
Michele Metzke 0 61 36 / 25 07
Kai Wolf

Öffentliche Bekanntmachung Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirt- schaftsprüfung der Ortsgemeinde Sörgenloch

Das Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Haus-
halts- und Wirtschaftsprüfung der Ortsgemeinde
Sörgenloch für die Haushaltsjahre 2002 – 2007 lie-
gen mit Ausnahme der Angelegenheiten im Sinne
des § 20 Abs. 1 GemO zur Einsichtnahme vom
25.01.2010 bis 02.03.2010 in der Zeit von 8.30 Uhr
bis 16.00, freitags bis 12.30 Uhr in der Verbands-
gemeindevverwaltung Nieder-Olm, Pariser Straße
110, 55268 Nieder-Olm, Zimmer 136, während der
Dienststunden öffentlich aus.
Dr. Frieder März, Ortsbürgermeister

Stadecken-Elsheim



Auf der Langweid 10
55271 Stadecken-Elsheim
Telefon: 0 61 36 / 22 48
Fax: 0 61 36 / 67 01
gemeinde@stadecken-elsheim.de
www.stadecken-elsheim.de

Ortsbürgermeister: Hermann Müller
1. Beigeordnete: Claudia Lörsh
Beigeordnete: Erika Doll
Beigeordneter: Walter Strutz
Bürozeiten: Petra Wehrland-Döb
Mo 08:30 – 12:00 Uhr und
16:00 – 18:30 Uhr
Mi 08:30 – 12:00 Uhr
Fr 08:30 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten:
Mo 16:00 – 18:00 Uhr
Fr 09:00 – 11:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Seniorenvertretung:
Annemie Singer 0 61 36 / 29 53
Rudolf Thielemann 0 61 30 / 94 55 60

Jugendvertretung:
Tobias Umstätter
Dominic Glock 0 61 30 / 65 06

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Ortsbürgermeister Herr Hermann Müller ist mit einer Delegation des Deutsch-Italienischen Partnerschaftsausschusses auf einer Reise nach Bovolone. Aus diesem Grund entfällt die Sprechstunde am Freitag, den 22.01.2010. Am Montag den 25.01.2010 ist die Sprechstunde wie üblich.

Hermann Müller
Ortsbürgermeister

Zornheim



Kirschgartenstraße 2
55270 Zornheim

Telefon: 0 61 36 / 95 29 40
Fax: 0 61 36 / 9 52 94 13

zornheim@gmx.de
www.zornheim.de

Ortsbürgermeister: Dr. Werner Dahmen
Bürozeiten: Manuela Becker
Miriam Appel
Mo 10:00 – 12:00 Uhr und
17:30 – 19:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr und
17:30 – 19:00 Uhr
Do, Fr 10:00 – 12:00 Uhr
Sprechzeiten: Ortsbürgermeister
Mo, Mi 17:30 – 19:00 Uhr
1. Beigeordneter
Otto Baum
(Bauen, Verkehr)
17:30 – 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Beigeordnete
Rita Trapp
(Jugend, Senioren, Sozial,
Kultur und Sport)

Sprechzeiten:
Mi 11:00 – 12:00 Uhr

Seniorenvertretung:
Ernst-Ulrich Mahr 0 61 36 / 4 36 92
Karin Schneider 0 61 36 / 4 48 93

Jugendvertretung:
Julia Winter 0 61 36 / 4 60 00
Hendrik Jaeger 0 61 36 / 4 43 22

Einladung

Ich lade Sie zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung ein.

Gremium: Hauptausschuss
Sitzungstermin: Montag, den 25.01.2010
um 19.30 Uhr

Ort: Gemeindehof
Raum: Ratssaal

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:
Beratung und Entscheidung über die öffentliche Behandlung der unter Teil B aufgeführten Tagesordnungspunkte.

B. Öffentlicher Teil:

1. Beteiligung der Ortsgemeinde an einer Netzgesellschaft nach Abschluss des Gas-Konzessionsvertrags
 - Information
2. Sanierung der Kühlräume in der Zornheimer Bürgerstube
 - Beratung
 - Empfehlung
3. Radweg Zornheim – Mommenheim
 - Beratung
 - Empfehlung
4. Zustimmung zur Annahme von Spenden nach §94 Abs. 3 GemO Rheinland-Pfalz
 - Beratung
 - Empfehlung
5. Ergänzungen
6. Mitteilungen und Anfragen

C. Nichtöffentlicher Teil:

7. Grundstücksangelegenheiten
 - Beratung
 - Empfehlung
8. Ergänzungen
9. Mitteilungen und Anfragen

Dr. Werner Dahmen
Ortsbürgermeister

Ende amtlicher Teil

Stadecken-Elsheim auf dem Weg zur Ganztagschule

Das Bildungsministerium hat den Weg geöffnet und die Option zur Errichtung einer Ganztagschule in Stadecken-Elsheim vergeben. Nun sind die Eltern am Zuge. Sie müssen bis Ende Februar entscheiden, ob ihre Kinder im kommenden Schuljahr am erweiterten Lernangebot teilnehmen sollen. Ralph Spiegler, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, sowie Schulleiter Dieter Becker sind zuversichtlich, dass die erforderliche Mindestzahl von 36 Schülern erreicht wird, nachdem eine erste Bedarfsabfrage im vergangenen Jahr ein überwältigendes Ja von rund 80 Familien ergeben hatte.

„Mit der neuen Unterrichtsform wollen wir eine Schule präsentieren, die pädagogische Ergänzungen zu den herkömmlichen Lerneinheiten durchführt. Wir möchten den Schülerinnen und Schülern eine Ganztagsgestaltung mit einem neuen Rhythmus zwischen anspruchsvollem Lernen und attraktiven Phasen der Entspannung bieten“, freut sich Becker auf die neuen Aufgaben, die sowohl Unterrichtsergänzungen wie Hausaufgaben und Förderung als auch neue Angebote wie spannende Projekte und aktive Freizeit enthalten.

Bürgermeister Spiegler sieht in der Ganztagschule eine wichtige Ergänzung und eine Stärkung des Schul- und Bildungsstandortes VG Nieder-Olm. Auf das Engagement der Schule sowie das Interesse der Elternschaft ist er stolz. „Die Grundschule Stadecken-Elsheim beschreitet mit der Ganztagschule einen zukunftsorientierten Weg“, so der Bürgermeister. „Mit dem neuen Angebot ergänzt sie hervorragend unsere Schullandschaft, in der allen Kindern ab sofort noch mehr Möglichkeiten offen stehen“, sagt Spiegler, „denn die neue Ganztagschule steht auch für Kinder aus den Nachbargemeinden bereit.“

Die Konzeption der Grundschule Stadecken-Elsheim sieht vor, dass der Nachmittagsunterricht an vier Tagen von 8 bis 16 Uhr stattfindet, während freitags die Schule wie bisher endet. An den vier „langen“ Tagen wird von Seiten der Schule ein gutes günstiges Mittagessen angeboten. Die Anmeldung zur Ganztagschule ist für das gesamte Schuljahr bindend. Entgegengenommen werden die Anmeldungen bis Ende Februar, denn Anfang März muss die Schule die Zahlen melden, um rechtzeitig die erforderliche Personalzuweisung zu erhalten. Wer diese Frist versäumt, könne fürs kommende Schuljahr kaum noch berücksichtigt werden. Von daher sei es dringlich, sich jetzt anzumelden, vor allem für Schulanfänger von außerhalb.

Unentschlossene haben noch einmal die Möglichkeit, sich Anfang Februar im Rahmen eines Elterninformationsabends, der noch terminiert wird, zu orientieren. Ein detaillierter Plan ist bis dahin allerdings noch nicht zu erwarten, da dieser wesentlich von Anmeldungen abhängt. Eine Steuergruppe der Schule wartet dringend auf diese Zahlen, um die vielen gute Ideen zu einem runden Konzept zusammenzufügen. Aktuelle Informationen gibt es auch auf der Homepage www.gs-stadecken-elsheim.de. Für persönliche Auskünfte steht die Schulleitung bereits jetzt nachmittags unter 0 61 36/ 22 21 zur Verfügung. G. F.

Neue Strukturen in der Jugendvertretung

Spiegler: „Die Jugend stärker einbinden“

Ralph Spiegler, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, baut auf die Jugend und möchte die Jugendvertretung in stärkerem Maße als bisher bei der Gestaltung der Jugendarbeit einbinden. Spiegler sowie die aktuelle Jugendvertretung möchten dies vor allem durch strukturelle Änderungen im Wahlverfahren sowie durch ein direkteres Zugehen auf die Jugendlichen erreichen.

Hierzu hat die Jugendvertretung ein umfangreiches Maßnahmenpaket entwickelt, welches bereits vom Rat der Verbandsgemeinde Nieder-Olm beschlossen wurde und nun Zug für Zug umgesetzt werden soll. „Wichtigstes Element ist dabei sicherlich die Änderung des Wahlverfahrens, mit der eine erhebliche Steigerung der Wahlbeteiligung erreicht werden soll“, erläutert Jugendpfleger Georg Schatz. Statt wie bisher die Wahlen ausschließlich in den einzelnen Gemeinden der VG durchzuführen und darauf zu vertrauen, dass die Jugendlichen zum Urnengang kommen, wird man zukünftig aktiver auf sie zugehen und auch direkt in den weiterführenden Schulen Wahlen durchführen.

Dadurch ändert sich auch die Struktur der Jugendvertretung. Bestand diese bislang ausschließlich aus Vertretern der acht verbandsangehörigen Gemeinden, so werden bald auch Vertreter des Gymnasiums, der Realschule Plus / Integrierten Gesamtschule, der Seltzalschule und der Maria Montessori Schule im Gremium vertreten sein.

„Die neue Jugendvertretung wird 16 Mitglieder haben“, verdeutlicht Schatz. Für die Seltzalschule, die Maria Montessori Schule und jede der sieben Ortsgemeinden wird es einen Vertreter geben. Die Stadt Nieder-Olm entsendet aufgrund ihrer Größe zwei Vertreter, ebenso wie die Realschule Plus / IGS, während am Gymnasium Nieder-Olm drei Jugendliche gewählt werden.

„Die Erfahrungen von Jugendvertretungen anderer Gemeinden in Rheinland-Pfalz haben gezeigt, dass durch diese strukturellen Veränderungen das Interesse der Jugendlichen an einer Jugendvertretung wesentlich gesteigert werden kann“, so Bürgermeister Spiegler. Dies liege vorrangig daran, dass die konkreten Möglichkeiten der Jugendlichen zur Mitgestaltung ihres Umfeldes im Unterricht behandelt werden können. Aber auch die Nähe zu Mitschülern sowie die Beziehung zur Schule sind vorteilhaft für die Entscheidung, sich an den Wahlen zu beteiligen bzw. sich auch zum Jugendvertreter wählen zu lassen.

Die nächsten Wahlen der Jugendvertretung finden zweigleisig statt. Ende Mai soll an den Schulen gewählt werden und Anfang Juni werden die Wahlen in den einzelnen Gemeinden stattfinden. Bürgermeister Spiegler hofft, dass dann möglichst viele Jugendliche wählen gehen. „Mein Wunsch ist, dass die neue Jugendvertretung auf breiteres Interesse stößt und dadurch noch aktiver bei der Gestaltung der Jugendpolitik der Verbandsgemeinde mitarbeiten kann.“ G. F.